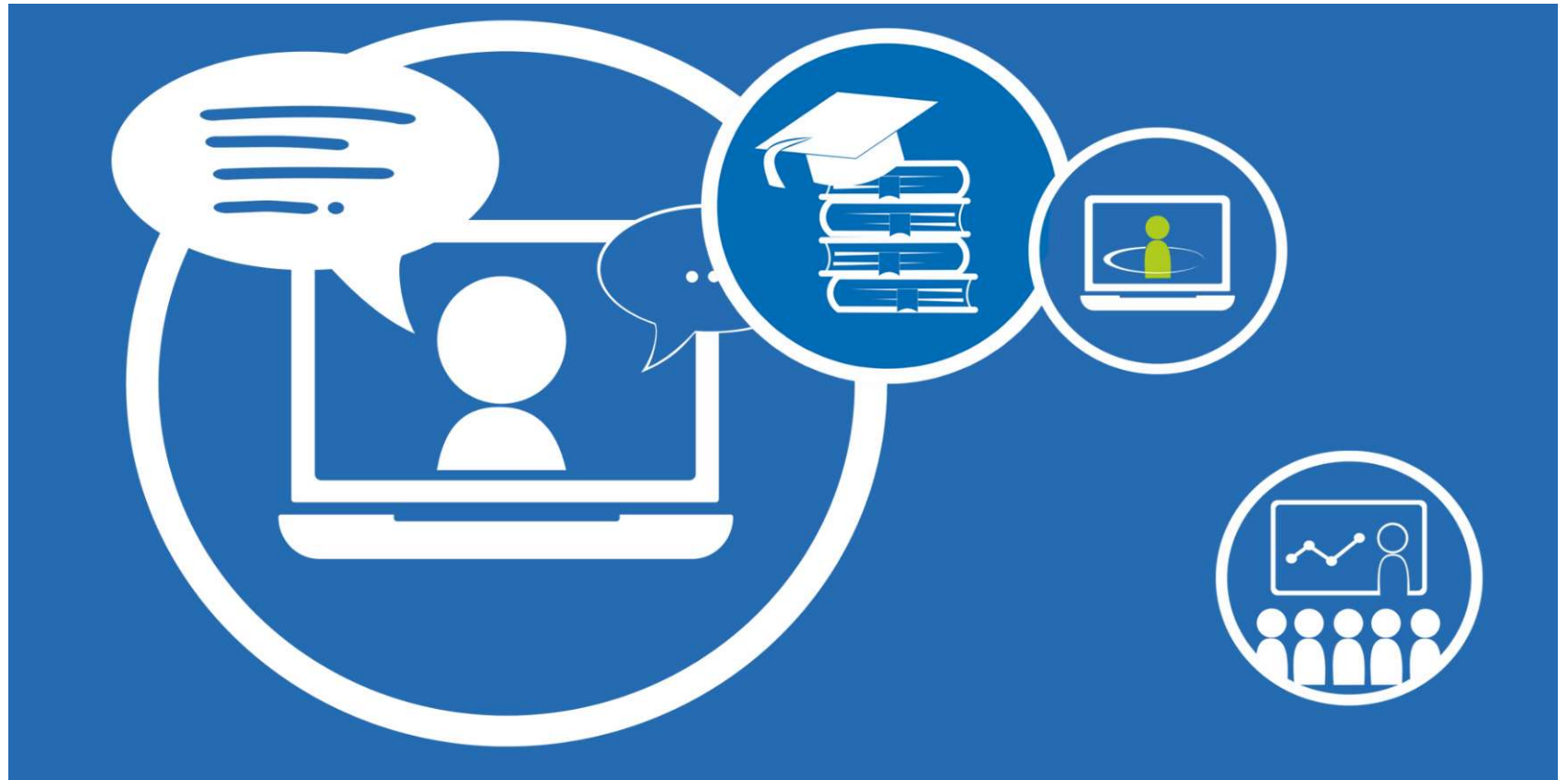




Bewertung schriftlicher Prüfungsleistungen



Andreas Eiling (Ausbilder-Akademie GmbH) für



Neubrandenburg
für das östliche Mecklenburg-Vorpommern



Andreas Eiling



- Geschäftsführer Ausbilder-Akademie GmbH
- Praxiserfahrungen als Werkzeugmacher, Assistent der Geschäftsleitung im IT-Bereich, Personalentwickler und Ausbilder
- Diplom-Betriebswirt mit Schwerpunkt Personalmanagement
- Berater, Trainer und Fachbuchautor im Bereich Aus- und Weiterbildung
- Spezialist für Feedback- und Beurteilungssysteme
- Mehr als 20 Jahre Erfahrungen als IHK-Prüfer in unterschiedlichen Prüfungsgebieten
- DIHK-Ausschussmitglied
- Mitglied Vollversammlung IHK Frankfurt am Main

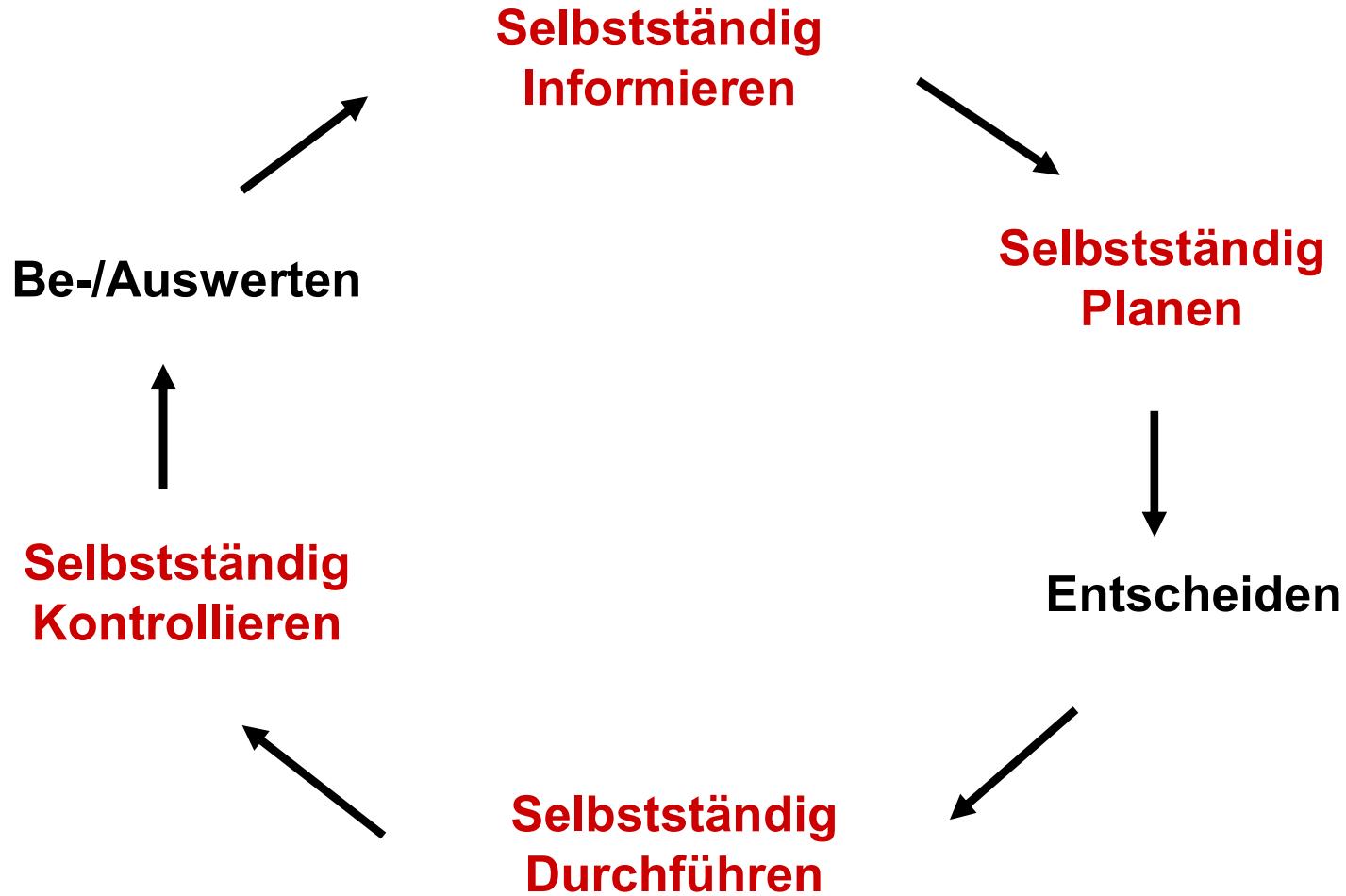


Ablauf

- Rechtlicher Rahmen zur Korrektur schriftlicher Prüfungen
- Erwartungen an Prüfer/-innen beim Korrigieren von Prüfungsaufgaben
- Anforderungsniveau von Prüfungsaufgaben
- Arten von schriftlichen Prüfungsaufgaben
- Live-Test zur Bewertung von schriftlichen Prüfungsleistungen
- Tipps und Tricks für zielorientierte und rechtssichere Korrekturen



Ziel: Berufliche Handlungsfähigkeit





Ihr „Werkzeugkasten“...

1. **BBiG**
2. **Allgemeine Prüfungsordnung** Aus- bzw. Fortbildungsprüfungen
3. **Jeweilige Verordnung inkl. Ausbildungsrahmenplan oder Rechtsvorschrift** der Aus- bzw. Fortbildung
4. **Verwaltungsrechtliche Entscheidungen**
5. **Aktuelle fachliche Informationen** in Ihrem Prüfungsgebiet

Keine Rechtsgrundlage sind z. B. Rahmenpläne für Fortbildungsprüfungen, Stoffkataloge, sondern nur eine Orientierung



Prüfungsordnung, z. B.:

Verschwiegenheit

Unbeschadet bestehender Informationspflichten, insbesondere gegenüber dem Berufsbildungsausschuss, haben die Mitglieder des Prüfungsausschusses, der Prüferdelegation und sonstige mit der Prüfung befasste Personen über alle Prüfungsvorgänge Verschwiegenheit gegenüber Dritten zu wahren.

Prüfungstermine

- (3) Werden für schriftlich durchzuführende Prüfungsbereiche einheitliche überregionale Aufgaben verwendet, sind dafür **entsprechende überregional abgestimmte Prüfungstage** anzusetzen.

Prüfungsgegenstand, Prüfungssprache

- (2) Die **Prüfungssprache ist Deutsch** soweit nicht die Fortbildungsordnung (§ 53 Abs. 1 BBiG), die Anpassungsfortbildungsordnung (§ 53e Abs. 1 BBiG) oder die Fortbildungsprüfungsregelung nach § 54 BBiG etwas anderes vorsieht.



Prüfungsordnung, z. B.:

Nichtöffentlichkeit

Die Prüfungen sind nicht öffentlich. Vertreter und Vertreterinnen der obersten Bundes- und Landesbehörden, der IHK Neubrandenburg sowie die Mitglieder des Berufsbildungsausschusses der IHK Neubrandenburg können anwesend sein. Der Prüfungsausschuss oder die Prüferdelegation kann im Einvernehmen mit der IHK Neubrandenburg andere Personen als Gäste zulassen. An der Beratung über das Prüfungsergebnis dürfen nur die Mitglieder des Prüfungsausschusses oder der Prüferdelegation beteiligt sein.

Täuschungshandlungen und Ordnungsverstöße

- (2) Wird während der Prüfung festgestellt, dass eine zu prüfende Person eine Täuschungshandlung begeht oder einen entsprechenden Verdacht hervorruft, ist der Sachverhalt von der Aufsichtsführung festzustellen und zu protokollieren. Die zu prüfende Person setzt die Prüfung vorbehaltlich der Entscheidung des Prüfungsausschusses über die Täuschungshandlung fort.
- (3) Liegt eine Täuschungshandlung vor, wird die von der Täuschungshandlung betroffene Prüfungsleistung mit „ungenügend“ (= 0 Punkte) bewertet. In schweren Fällen, insbesondere bei vorbereiteten Täuschungshandlungen, kann der Prüfungsausschuss oder die Prüferdelegation den Prüfungsteil oder die gesamte Prüfung mit „ungenügend“ (= 0 Punkte) bewerten. Soweit Prüfungsleistungen einer Prüferdelegation zur Abnahme und abschließenden Bewertung übertragen worden sind, kann die Prüferdelegation die Prüfungsleistung mit „ungenügend“ (= 0 Punkte) bewerten.



Prüfungsordnung, z. B.:

Bewertungsschlüssel

Die Prüfungsleistungen sind wie folgt zu bewerten:

Punkte	Note als Dezimalzahl	Note in Worten	Definition
100	1,0	sehr gut	eine Leistung, die den Anforderungen in besonderem Maß entspricht
98 und 99	1,1		
96 und 97	1,2		
94 und 95	1,3		
92 und 93	1,4		
91	1,5	gut	eine Leistung, die den Anforderungen voll entspricht
90	1,6		
89	1,7		
88	1,8		
87	1,9		
85 und 86	2,0		
84	2,1		
83	2,2		
82	2,3		
81	2,4		

Der Hundert-Punkte-Schlüssel ist der **Bewertung aller Prüfungsleistungen** sowie der **Ermittlung von Zwischen- und Gesamtergebnissen zugrunde zu legen.**



Prüfungsordnung, z. B.:

Durchführung schriftlicher Prüfungsleistungen

- (1) Sind nach der Ausbildungsordnung Aufgaben schriftlich zu bearbeiten, kann die zuständige Stelle bestimmen, dass diese **ganz oder in Teilen in digitaler Form** an einem festgelegten Prüfungsort unter Aufsicht durchgeführt werden. Vor der Entscheidung ist der Berufsbildungsausschuss nach § 79 BBiG einzubeziehen. Die Prüfungsausschüsse sind rechtzeitig zu informieren.
- (2) Die digitale Durchführung der Prüfung erfolgt unter folgenden Maßgaben:
 - 1) die zuständige Stelle hat die erforderlichen **digitalen Endgeräte mit der erforderlichen digitalen Ausstattung (digitales Prüfungssystem)** zur Verfügung zu stellen;
 - 2) **Prüflingen und den Prüfenden** ist vor der Prüfung ausreichend Gelegenheit zu geben, sich mit dem digitalen Prüfungssystem **vertraut zu machen**;
 - 3) **während der Abnahme** der Prüfungsleistung hat eine für das digitale Prüfungssystem **technisch sachkundige Person zur Verfügung** zu stehen;
 - 4) bei nicht durch den Prüfling zu vertretenden **technischen Störungen** ist der damit verbundene Zeitverlust durch entsprechende **Zeitverlängerung** auszugleichen;
 - 5) es ist sicherzustellen, dass nach dem jeweiligen Stand der Technik die von den Prüflingen und den Prüfenden eingegebenen Daten diesen stets eindeutig und innerhalb der Aufbewahrungsfrist nach § 31 dauerhaft zugeordnet werden können. Die Unveränderbarkeit der abschließend übermittelten Daten durch die Prüflinge und die Prüfenden ist sicherzustellen.

Die gesetzlichen Bestimmungen zum Schutz der personenbezogenen Daten sind einzuhalten.



Prüfungsordnung, z. B.:

Bewertungsverfahren, Feststellung der Prüfungsergebnisse

- (2) Werden in einem Prüfungsbereich als schriftlich zu bearbeitende Aufgaben ausschließlich **Antwort-Wahl-Aufgaben** im Sinne des § 42 Abs. 4 BBiG eingesetzt, so ist eine mindestens „ausreichende“ Prüfungsleistung erbracht, wenn das vom Prüfling erzielte Ergebnis **mindestens 50 Prozent** der insgesamt erreichbaren Punkte beträgt (**absolute Bestehensgrenze**) oder wenn bei einer Prüfung mit mindestens 100 Prüflingen mit gleichem Aufgabensatz die vom Prüfling erzielte Punktzahl die durchschnittliche Punktzahl aller erstmals an dieser Prüfung teilnehmenden Prüflinge um nicht mehr als 10 Prozent in den schriftlich zu bearbeitenden Aufgaben dieses Prüfungsbereichs unterschreitet (**relative Bestehensgrenze**). Die relative Bestehensgrenze findet nur dann Anwendung, wenn der Prüfling **mindestens 45 Prozent** der insgesamt erreichbaren Punkte in den schriftlich zu bearbeitenden Aufgaben dieses Prüfungsbereichs erreicht hat.
- (3) Nach § 47 Abs. 2 Satz 2 BBiG erstellte oder ausgewählte **Antwort-Wahl-Aufgaben** können **automatisiert ausgewertet werden**, wenn das Aufgabenerstellungs- oder Aufgabenauswahlgremium festgelegt hat, welche Antworten als zutreffend anerkannt werden. Die Ergebnisse sind vom Prüfungsausschuss zu übernehmen. Auf die Änderung der Bewertung abzielende Hinweise von dem Prüfungsausschuss oder der Prüferdelegation sind an die zuständige Stelle innerhalb einer von ihr gesetzten Frist zu richten. Das Aufgabenerstellungs- oder Aufgabenauswahlgremium entscheidet über das weitere Vorgehen.



Prüfungsordnung, z. B.:

- (4) Der Prüfungsausschuss oder die Prüferdelegation kann einvernehmlich die Abnahme und Bewertung einzelner schriftlicher oder sonstiger Prüfungsleistungen, deren Bewertung unabhängig von der Anwesenheit bei der Erbringung erfolgen kann, so vornehmen, dass **zwei seiner oder ihrer Mitglieder die Prüfungsleistungen selbständig und unabhängig bewerten**. Weichen die auf der Grundlage des in der Prüfungsordnung vorgesehenen Bewertungsschlüssels erfolgten Bewertungen der beiden Prüfenden um **nicht mehr als 10 Prozent der erreichbaren Punkte voneinander ab**, so errechnet sich die endgültige Bewertung aus dem Durchschnitt der beiden Bewertungen. Bei einer **größeren Abweichung erfolgt die endgültige Bewertung durch ein vorab bestimmtes weiteres Mitglied des Prüfungsausschusses oder der Prüferdelegation**.
- (6) Prüfungsausschüsse oder Prüferdelegationen nach § 42 Abs. 2 BBiG können zur Bewertung einzelner, nicht mündlich zu erbringender Prüfungsleistungen **gutachterliche Stellungnahmen Dritter**, insbesondere berufsbildender Schulen, einholen. Im Rahmen der Begutachtung sind die wesentlichen Abläufe zu dokumentieren und die für die Bewertung erheblichen Tatsachen festzuhalten. Die Beauftragung erfolgt nach den Verwaltungsgrundsätzen der zuständigen Stelle. Personen, die nach § 3 von der Mitwirkung im Prüfungsausschuss auszuschließen sind, sollen nicht als Gutachter tätig werden.

§ 26

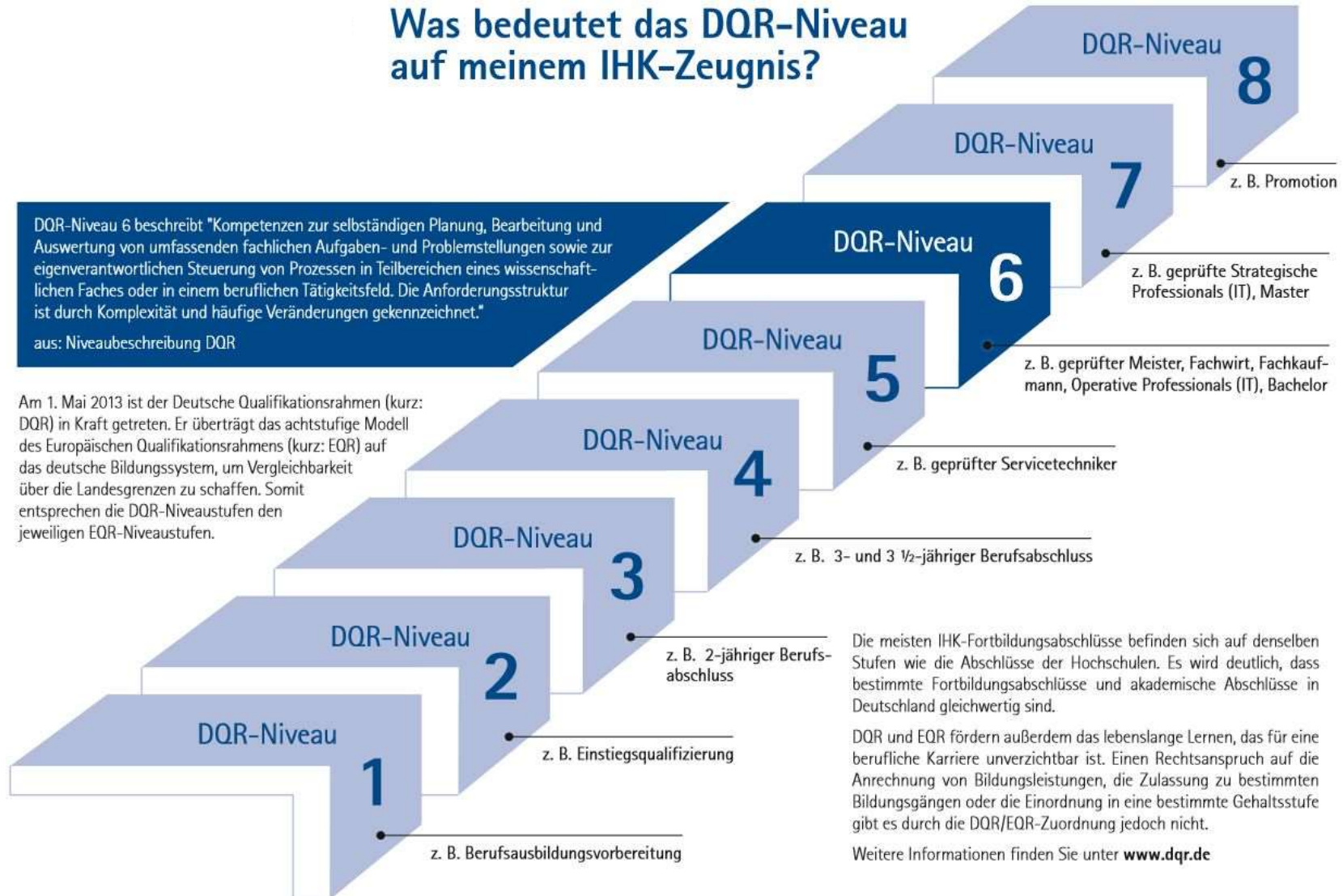


Jeweilige Verordnung, z. B.:

- Ziel der Prüfung
- Struktur der Prüfung
- Anforderungen der Prüfungsleistungen
- Zeiten der jeweiligen Prüfungsleistungen
- Bewertungen der Prüfungsleistungen
- Bestehensregelungen

DQR-Anforderungen

Was bedeutet das DQR-Niveau auf meinem IHK-Zeugnis?





DQR-Anforderungen

Einheitliche höherqualifizierende Berufsbildung in drei Stufen:

1. Fortbildungsstufe: Geprüfte Berufsspezialisten (mindestens 400 Stunden Lernumfang, DQR Stufe 5)
2. Fortbildungsstufe: Bachelor Professional (mindestens 1200 Stunden Lernumfang, DQR Stufe 6)
3. Fortbildungsstufe: Master Professional (mindestens 1600 Stunden Lernumfang, DQR Stufe 7)



DIHK-Anforderungen

- **Wissen (Kenntnisse)**, z. B. kennen, wissen, nennen, aufzählen
- **Verstehen (Zusammenhänge)**, z. B. ableiten, begründen, bewerten, einordnen, erfassen, erläutern, strukturieren, unterscheiden
- **Anwenden (Handlungen)**, z. B. bearbeiten, berechnen, durchführen, erstellen, gestalten, optimieren, planen, skizzieren, steuern, umsetzen



Arten von schriftlichen Prüfungen, z. B.

- Ganzheitliche Situationsaufgaben (Fortbildung)
- Ausarbeitungen (Fortbildungen)
- Schriftliche Aufgaben mit gebundenen und ungebundenen Antworten (eher Ausbildung)
- Kurzantwortaufgaben (eher Ausbildung)
- Übersetzungen, Verfassungen von Schriftverkehr und Zusammenfassungen (Fremdsprachenkorrespondenten und Zusatzqualifikation Fremdsprache)



Warum Erwartungen wichtig sind ...

Erwartung

=

Ergebnis

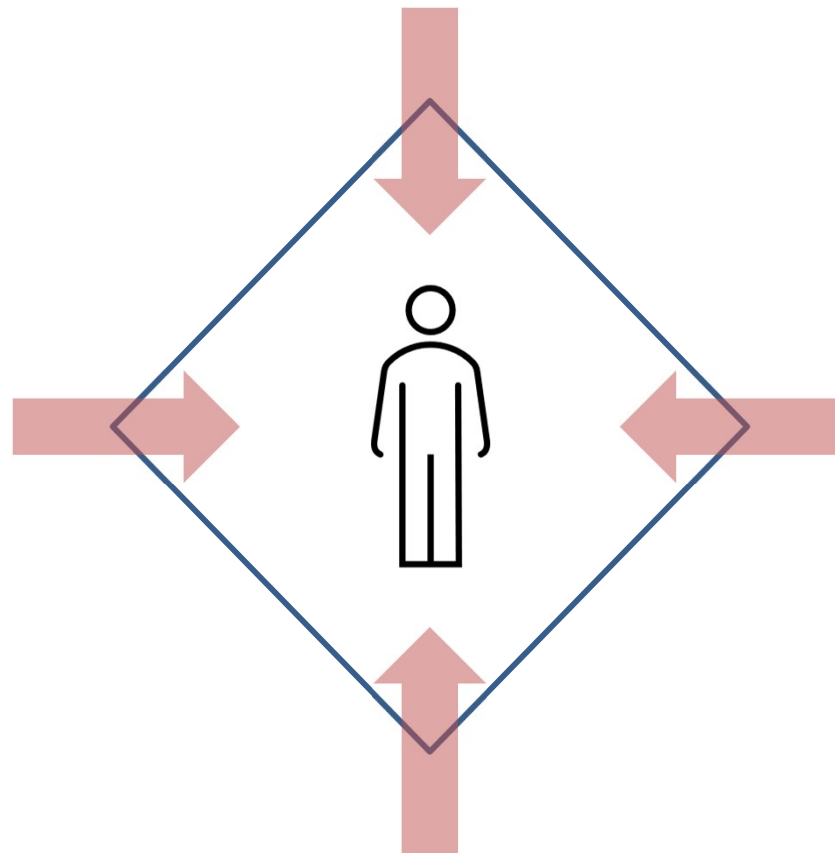
>

<



Wer stellt Erwartungen an Sie?

z. B. Prüflinge



z. B.
IHK,
Unternehmen,
Wirtschaft

z. B.
Sie an sich selbst,
Prüferkollegen

z. B. Gesetzgeber



Empfehlungen zum Ablauf: Aufsicht

Vorbereitung

- Rechtzeitig anwesend sein, eigene technische Geräte checken
- Informieren, Überblick verschaffen, Unterlagen prüfen, Namensschilder aufstellen, Raum gestalten, Technik testen, Uhr prüfen
- Nichtöffentlichkeit der Prüfung sichern
- Austausch zwischen Prüfern, Abstimmung über Rollen und Aufgaben, Dokumentation ausfüllen
- Auf schwierige Situationen einstellen, z. B. Notfälle



Empfehlungen zum Ablauf: Aufsicht

Beginn der Prüfung

- Teilnehmer in den Raum holen
- Freundlich begrüßen, angenehme Atmosphäre schaffen
- Formalien klären, z. B. Identität, Prüfungsfähigkeit, technische Geräte, Vorstellen der Aufsicht, vollständig protokollieren
- Prüfungsablauf vorstellen (inhaltlich, zeitlich)
- Starttermin nennen und Zeit festhalten
- Unterlagen verteilen, ggf. auch schon vorab und sicherstellen, dass diese noch nicht gesichtet werden



Empfehlungen zum Ablauf: Aufsicht

Durchführung schriftliche Prüfungsleistungen

- Relevante Sachverhalte dokumentieren
- Einhaltung der Prüfungsregeln überwachen
- Prüfungszeit einhalten, ggf. Hinweis geben
- Auf das Prüfungsgeschehen konzentrieren, keine Ablenkungen, Störungen durch Geräusche vermeiden
- Keine störenden Seitengespräche mit anderen Personen
- Störquellen abstellen
- Durchgehend anwesend sein
- Teilnehmer nach Abschluss aus dem Raum schicken
- Sicherstellen, dass keine Unterlagen mitgenommen werden



Empfehlungen zum Ablauf: Aufsicht

Abschluss/Nachbereitung

- Vollständige Dokumentation überprüfen
- Weitergabe vollständiger Prüfungsunterlagen und Niederschrift an Sachbearbeiter, Sicherstellen des Datenschutzes
- Raum aufräumen
- Selbstreflexion des Prüfungsgeschehens



Aufgabe „live“

In letzter Zeit kommt es zunehmend zu Problemen im operativen Tagesgeschäft. Das liegt daran, dass einigen Führungskräften der Überblick in ihren Bereichen verloren ging. Zunehmend werden Termin- und Kostenziele überschritten.

- a) Erläutern Sie den Begriff Leitungsstelle. **(3 Punkte)**
- b) Wie bezeichnet man die vorliegende Organisationsstruktur? Begründen Sie Ihre Aussage. **(4 Punkte)**
- c) Führen Sie jeweils drei Vor- und drei Nachteile der vorliegenden Organisationsstruktur an. **(6 Punkte)**
- d) Beschreiben Sie eine geeignete Maßnahme zur Lösung der in der Aufgabenstellung beschriebenen Probleme. **(2 Punkte)**
- e) Definieren Sie, was man unter einem Profit-Center versteht. **(3 Punkte)**



Aufgabe „live“

Erläutern = ausführlich in Sätzen

Nennung ausreichend

Begründen = in ganzen Sätzen

In letzter Zeit kommt es zunehmend zu Problemen im operativen Tagesgeschäft. Das liegt daran, dass einigen Führungskräften der Überblick in ihren Bereichen verloren ging. Zunehmend werden Termin- und Kostenziele überschritten.

- a) Erläutern Sie den Begriff Leitungsstelle. (3 Punkte)
- b) Wie bezeichnet man die vorliegende Organisationsstruktur? Begründen Sie Ihre Aussage. (4 Punkte)
- c) Führen Sie jeweils drei Vor- und drei Nachteile der vorliegenden Organisationsstruktur an. (6 Punkte)
- d) Beschreiben Sie eine geeignete Maßnahme zur Lösung der in der Aufgabenstellung beschriebenen Probleme. (2 Punkte)
- e) Definieren Sie, was man unter einem Profit-Center versteht. (3 Punkte)

Je drei Aufzählungen ausreichend

Ausführliche Definition in ganzen Sätzen notwendig

Ganze Sätze und Bezug zur Aufgabe notwendig

Lösung „live“

- 1a) Leitungsstelle ist die Stelle von der aus geleitet wird. Diese haben Weisungsbefugnis. Sie überträgt und kontrolliert Aufgaben an andere Stellen.
- b) Diese Struktur nennt man Einliniensystem. Denn die Abteilungen sind nicht miteinander verbunden und unterliegen alle der Geschäftsführung. Weisungsbefugnis ist also eindeutig erkennbar.



Lösung „live“

„Netter“ Trick ☺

Okay, aber nicht erläutert, z. B. an welche Stellen?

1a) Leitungsstelle ist die Stelle von der aus geleitet wird. Diese haben Weisungsbefugnis. Sie überträgt und kontrolliert Aufgaben an andere Stellen.

b) Diese Struktur nennt man Einliniensystem. Denn die Abteilungen sind nicht miteinander verbunden und unterliegen alle der Geschäftsführung. Weisungsbefugnis ist also eindeutig erkennbar.

Okay

Ungenauere Aussage, gilt auch für andere Organisationsformen

Lösung „live“

c) Vorteile:

- eindeutige Weisungswege / Befugnisse
- kurze Informationswege / Dienstwege
- Probleme schnell einer Abteilung zuzuordnen

Nachteile:

- Überlastung der Geschäftsführung
- schlechte Kommunikation unter den Abteilungen
- Probleme werden sofort nach „oben“ abgegeben
~~→ Kompetenzen~~

d) Durch den Aufbau eines Matrixsystems und dadurch die Vernetzung der Abteilungen kann zu einer Problemlösung führen

Lösung „live“

Aufzählung okay,
teilweise aber ungenau
und ggf. auch für
anderen
Organisationsformen
denkbar

- c) Vorteile:
- eindeutige Weisungswege / Befugnisse
 - kurze Informationswege / Dienstwege
 - Probleme schnell einer Abteilung zuzuordnen
- Nachteile:
- Überlastung der Geschäftsführung
 - schlechte Kommunikation unter den Abteilungen
 - Probleme werden sofort nach „oben“ abgegeben
~~unkontrollierbar~~
- d) Durch den Aufbau eines Matrixsystems und dadurch die Vernetzung der Abteilungen kann zu einer Problemlösung führen

Zu allgemein, in der Aufgabenstellung sind zwei Probleme angegeben, Bezug nicht deutlich beschrieben



Lösung „live“

e) Ein Profit-Center ist eine Struktur, indem der Profit / Gewinn im Zentrum steht. Alle müssen auf dieses Ziel hinarbeiten.



Lösung „live“

Trickreiche Idee 😊

e) Ein Profit-Center ist eine Struktur, indem der Profit / Gewinn im Zentrum steht. Alle müssen auf dieses Ziel hinarbeiten.

Insgesamt zu wenig detailliert für 3 Punkte

Ungenau, z. B. wer ist „Alle“?



Tipps schriftliche Korrekturen

- Kein Tipp-Ex verwenden, keine nachträglichen Korrekturen der Bewertungen
- Korrekturzeichen verwenden
- Im Bedarfsfall Austausch zwischen den Korrektoren-Teams im Vorfeld der Bewertungen
- Termine einhalten
- Unterschiedliche Farben zur Korrektur verwenden
- Leere Seiten durchstreichen/kenntlich machen



Korrekturzeichen

Zeichen	das heißt	das bedeutet	Beispiel	
✓	Haken	gesehen/richtig in Verbindung mit Punktzahl richtige Antwort	Die Kommunikationspolitik ist das Sprachrohr des Marketings.	✓
R	Buchstabe r oder R	richtige Antwort	Es handelt sich um eine Stab-Linien-Organisation.	R
-	horizontaler Randstrich	vollständig falsch	Der Gewinn ist in den Teilkosten enthalten.	-
F	Buchstabe f oder F	falsche Antwort	Das Produkt hat kein Alleinstellungsmerkmal...	F
FF	Doppelbuchstabe F	Folgefehler	... darum sollte es aus dem Portfolio eliminiert werden.	FF
	vertikaler Randstrich	Anstrich der Stelle, auf die sich eine Anmerkung bezieht	Das Marktpotenzial sollte dann später noch erforscht werden.	
W	Buchstabe W	Wiederholung	Man muss noch herausfinden, wie viele Kunden das Produkt kaufen würden.	W
∨	durchgestrichenes V	es fehlen Aspekte	Bei der Absatzkanalselektion kommt es auf Kunden und das Produkt an.	∨
?	Fragezeichen	nicht verständlich	Für die Strategie kommt es auf die Perspektive an.	?
□	Einrahmung einer Stelle	gehört nicht zur geforderten Antwort	Mit dem Arbeitsschutz wird auch die Zufriedenheit der Mitarbeiter verbessert.	



Korrekturzeichen

<u>abcde</u>	Unterstreichung	falscher Teil der Antwort	Die BWA wird jeden Monat erstellt und führt auf, wie <u>sich das Vermögen und die Schulden entwickelt haben.</u>
<u>abcde</u>	Schlangenlinie unter dem Text oder am Rand	unklare Formulierung	<u>Die Ziele müssen auch für die Mitarbeiter klar sein.</u>
<u>abcde</u>	Punkte unter Text	richtig, irrtümlich als Fehler angemerkt	Wie es um das Unternehmen wirklich steht, <u>ist nicht an der Bilanz zu sehen.</u> Man muss über die Momentaufnahme hinaus die Entwicklung und die Zukunftsperspektiven...
+3 P	Pluszeichen in Verbindung mit Punktzahl	Zuweisung von Punkten zu einer Lösung	Der Break-even liegt bei 3.500 verkauften Stück. +1 P
0 P	Ziffer null und Buchstabe P	expliziter Ausweis von null Punkten, um klarzustellen, dass Ausführungen gesehen wurden, aber keine Punkte gegeben werden	Der Break-even muss errechnet werden. Dabei spielen die Zielgruppen eine Rolle und der Durchschnittspreis der Konkurrenz. 0 P
Σ 10 P	Summenzeichen in Verbindung mit Zahl	erzielte Punkte in der Aufgabe oder im abgrenzbaren Teil einer größeren Aufgabe	
$\Sigma\Sigma$ 83 P	zwei Summenzeichen in Verbindung mit Zahl	Summe der Summen, das heißt Gesamtpunktzahl im jeweiligen Prüfungsfach bzw. Aufgabensatz	



Tipps schriftliche Korrekturen

- Datenschutz gewährleisten (Verlust oder Einsicht von Prüfungsaufgaben)
- Konzeptpapier nicht bewerten, es sei denn, dass es eindeutig zur Lösung gehört
- Lösungshinweise sind keine Musterlösungen!
- Auch Lösungshinweise können falsch sein!
- Bepunktung und Lernzieltaxonomie der Aufgabe als Orientierungsgröße nutzen



Tipps schriftliche Korrekturen

- Nur die ersten „N“ Lösungen bewerten
- Bei schlüssigen Folgefehlern nur den ersten Aufgabenteil niedriger bewerten
- Erste Schnelldurchsicht zur Ermittlung des Leistungsniveaus
- Aufgabenweise korrigieren, nicht einzelne Prüflinge
- Rechtschreibung ist kein Bewertungskriterium (Ausnahmen möglich)



Tipps schriftliche Korrekturen

- Klare Kommentierungen und Bewertungen vornehmen
- Konsequent handeln, Gleichbehandeln der Prüflinge
- Austausch zwischen Erst- und Zweitkorrektor bei Differenzen größer als 10 % (BBIG 2020) zur Vermeidung von Abweichungen bei zukünftigen Bewertungen
- Möglichst volle Punktzahlen vergeben
- Notengrenzen meiden

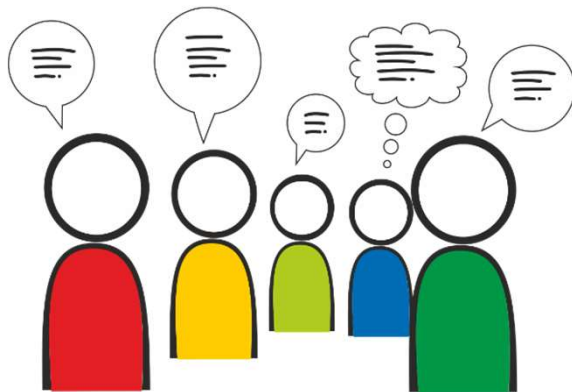


Tipps schriftliche Korrekturen

- Unabhängig korrigieren, Bewertung des Erstkorrektors möglichst unberücksichtigt lassen
- Punkte zum Abschluss noch einmal kontrollieren
- Zuerst „korrigierbar“ bewerten
- Vorgaben der Verordnung berücksichtigen
- Anforderungsniveau berücksichtigen, vor allem bei Fortbildungsprüfungen (Lernaufwand gemäß BBiG 2020)



Vielen Dank!



Andreas Eiling
Ausbilder-Akademie GmbH

eiling@ausbilder-akademie.de

facebook.com/AusbilderAkademie.de

www.ausbilder-akademie.de